

Hinweise zur **Erstellung von Präsentationen**

Aufbau

Foliengestaltung

Vortragsstil

- Klarer Aufbau; „roter Faden“ muss erkennbar sein!
- Faustregeln mit Vorsicht beachten: z.B. 2-3 Minuten je Folie.
- Auf Ausgewogenheit innerhalb der Gruppe achten:
 - gleiche Anteile Redezeit
 - Dominanz einer Person vermeiden
- Vor Präsentationsstart das Team kurz vorstellen
- Ergebnis = Klare Handlungsempfehlungen zur Lösung der identifizierten Probleme

Aufbau

Foliengestaltung

Vortragsstil

- Folien nummerieren
- Gut lesbare Überschrift „eröffnet“ Folie
- Bereits erster Blick sollte offenbaren, was zusammengehört oder sich gegenübersteht:
 - Blockweise Anordnung
 - gut sichtbare Aufzählungszeichen
 - Rahmung in Kästen oder Farbunterlegungen
- In ausgewählten Fällen sukzessiver Aufbau der Aussage sinnvoll (Power-Point-Einblendung)
- Animationen nicht übertreiben

Aufbau

Foliengestaltung

Vortragstil

- Nicht mehr als zwei Schriftarten verwenden.
- Deutliche Zeilenabstände
- Flatterrand statt Blocksatz
- Mindestens Schriftgröße 16-18 für „normalen“ Text.
Vorsichtshalber Lesetest aus größtmöglicher Entfernung.
- Reine Textfolien vermeiden. Folien nicht mit Text „überladen“. Informationen komprimieren.
- Folien sind keine Printmedien! Was ausgedruckt als normal empfunden wird, wirkt bei Projektion an die Wand überladen.

Aufbau

Foliengestaltung

Vortragstil

- Schaubilder, Tabellen und Zeichnungen oft informativer und einprägsamer als reiner Text. („Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte“)
- Graphische Darstellung von Trivialitäten vermeiden. Text-Bild-Kombinationen bündeln Vorteile beider Darstellungsformen.
- Folien nicht nur schwarz-weiß halten. Zumindest eine Zusatzfarbe „belebt“ Folie. Nicht übertreiben! Farben sollen die Informationsaufnahme erleichtern, nicht ablenken.
- Folienmaster anlegen
- Gleiche Farben/Symbole haben stets die gleiche Bedeutung.

Aufbau

Foliengestaltung

Vortragsstil

- Strategie: „Sage was du ihnen zeigen wirst. Zeige es. Und dann sage, was du ihnen gezeigt hast.“
- Touch -Turn -Talk: an der Wand den gewählten Punkt zeigen – wieder zum Auditorium drehen – Punkt erklären.
- Kein unmotiviertes Zeigen!
- Nicht zur Wand oder zum Projektor reden!

Aufbau

Foliengestaltung

Vortragsstil

- Langsam reden, Sprechpausen lassen! Zuhörer verwandeln Sprechpausen in Denkpausen.
- Freie Formulierungen sind lebendiger als abgelesene Vortrags-Schriftsprache. Auch wenn sich mehr Versprecher einschleichen. Keine Angst vor Versprechern!
- „natürliche“ (unverkrampte) Körperhaltung.
- (Teilweise) auf Argumente zeigen.
- Blickkontakt mit dem Auditorium. Immer wieder in die Runde schauen, rechts und links außen nicht vergessen.

Aufbau

Foliengestaltung

Vortragsstil

- Manuskript kann in Ausnahmefällen hilfreich sein:
 - stabile Karteikarten in DIN A5/6
 - kein ausformulierter Text! Nur die wichtigsten Stichworte
 - nummerieren und mit Zeitmarken versehen
 - Tipp: Vor der Präsentation den Vortrag mit dem Team probeweise halten! (am besten im Hörsaal)
- > Gibt Sicherheit und deckt Mängel im Zeitmanagement auf!

Aufbau

Foliengestaltung

Vortragsstil

Gruppenverhalten

- „Vernünftige“ Aufstellung
- Körperhaltung
- Interesse zeigen
- NICHT miteinander reden, während ein anderer präsentiert
- Übergänge zwischen den einzelnen Gruppenmitgliedern
- Lächeln!